

Eine Alternative zur Operation

# Abstehende Ohren mit Schalen korrigieren

Wenn Kinder und Jugendliche unter *Apostasis otum* – so der medizinische Fachausdruck für abstehende Ohrmuscheln – leiden, half bisher oftmals eine Operation. Am Grazer LKH-Uniklinikum wird die Fehlbildung schon bei Säuglingen mit einem Modellierungssy-

stem korrigiert. Dabei wird eine Art Schale von außen angelegt, die die Ohrmuschel in Form bringt. Wichtig sei nur, die modellierenden Schalen innerhalb der ersten beiden Lebenswochen anzulegen. Dann sei das Ohr nämlich noch weich und formbar. (APA)